

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1929-1930**

30.3.1930



Veit Groh & Sohn

moderne

Herrn-Schneiderei

Kaiserstraße 193/95

Bahn & Bassler

Natürl. Mineralbrunnen des In- und Auslandes

12 Karbonaten u. die Hgl. Talsperren

Karlsruhe i. B.

Städt. 36, Tel. 225

Freiburg i. Br.

Capitulumstr. 14, Tel. 2007

Gründet 1887

Musikalien

Instrumente

Apparate

und Platten

FRANZ TAFEL

Musikalienhandlung

Ecke Kaiser- u. Lammstrasse

Emil Willer

Optische Anstalt

Kaiser-, Ecke Lammstrasse

Tel. 3550 Gegr. 1886

Operngläser, Feldstecher

Barometer, Augengläser

Mechanische Spielwaren

BADISCHES LANDESTHÉATER KARLSRUHE

Amilicher Theaterzettel Nachdruck verboten

Sonntag, den 30. März 1930

* G. 18. Th.-Gem. II. S.-Gr.

Neu einstudiert

Die Jüdin

Große Oper in fünf Akten nach dem Französischen des Eogen Scribe von J. v. Seyfried

Musik von Halévy

In Szene gesetzt von Hans Esdras Mutzenbecher

Musikalische Leitung: Josef Krips

Kardinal Johann von Brogni,

Präsident des Konzils

Fürst Leopold, kaiserlicher Feldherr

Prinzessin Eudora, des Kaisers Nichte,

seine Verlobte

Adolf Schoepflin

Wilhelm Neutwig

Mary Esselsgrub

Ruggiero, Oberschultheiss der Stadt Konstanz

Albert, Offizier des Kaisers

Eleazar, ein Jude

Recha, seine Tochter

Karlheinz Löser

Josef Grötzinger

Theo Strack

Fine Reich-Dörich

Hohes und niedere Geistliche, Ordensbrüder, Edelleute, kaiserliche Räte, Städtische Ratsherren, Bürger und Bürgerinnen, Volk, Henker, Wachen

Ort der Handlung: Konstanz. 1. Akt: Marktplatz. 2. Akt: In Hause des Eleazar. 3. Akt: Festraum im kaiserlichen Palast. 4. Akt: Zimmer der Prinzessin. 5. Akt: Richtplatz. Zeit: Anfang des 15. Jahrhunderts

Chöre: Georg Hofmann

Der Tanz im 3. Akt ist einstudiert von Harald Josef Fürstenau

Bühnenbilder: Torsten Hecht

Kostüme: Margarete Schellenberg

Technische Einrichtung: Rudolf Walut

Abendkasse 18½ Uhr

Anfang 19 Uhr

Ende nach 22 Uhr

Pause nach dem ersten zweiten und dritten Akt

Preise D (100-8.00 Mk.)

Inhaltsangabe umseitig!

Moninger Bier

Eine Erfrischung

nach der

Vorstellung

Städt.
Sparkasse
Karlsruhe

Sparverkehr Giroverkehr

Damenhüte

*Geschwister
Gutmann*

Leipheimer & Mende

STOFFE

Sie kaufen

alle Uhren, Golduhren, Silberuhren, Silber-, Stahl-, Zink-, Zinn-, Kupfer-uhren, sowie alle Uhrenwerkzeuge, Uhren- und Uhrenzubehör, Uhren- und Uhrenreparatur.

Uhrmacher Hiller

Juwelier

Waldstr. 24 Telefon 3799

Geht eine Reparaturwerkstätte für Uhren u. Golduhren - Karlsruherstr.

Führer durch die Opern und Sinfonie-Konzerte desgleichen Textbücher, Klavierauszüge

Fritz Müller

Musikalienhandlung

Kaiser-Ede-Waldstr.

Freyersbacher Sprudel

Gegen Magen-, Nieren- und Blasenleiden

Blutbildend
Wirksamstes Heilmittel.

Freyersbacher Mineralquellen
Bad Peterstal, Rendtal

Vertreter: Gebr. Schmitt, Karlsruhe
Bernhardstraße 7 Telefon 3059

Badeeinrichtungen und Toiletten

sowie die zugehörig. Ausstattungs-
gegenstände in jeder Ausführung
beim Spezialgeschäft f. Sanitäre
Einrichtungen und Beleuchtung

Jos. Enderle

Waldstraße 16/18 Begr. 1887
Billige Preise / Erste Referenzen



Grotrian-Steinweg

empfeht
Ludwig Schweisgut
Erbprinzenstr. 4 b. Rondellplatz

INHALT:

Die Jüdin

Cardinal Brogni, ehemals Staatsmann in Rom, hatte bei einem Brande Gattin und Tochter verloren. Aus Gram hierüber widmete er sich dem geistlichen Stande. Während des Constanzer Konzils, dem er präsierte, rettete er den Juden Eleazar und dessen Tochter vor der Wut des Volkes. — Ein angeblich jüdischer Maler, Samuel, hat mit Eleazars Tochter Recha ein Liebesverhältnis angeknüpft. Als der Vater beide überrascht, bezeugt Samuel seine Zugehörigkeit zum Christentum. Tags darauf bringt Eleazar einen Schmuck, den die Prinzessin Eudoxia für ihren Verlobten, den Prinzen Leopold, bestellt hat. Recha erkennt in dem Prinzen ihren Geliebten. Rasend vor Eifersucht zieht sie den Prinzen eines verbrecherischen Liebesverhältnisses mit einer Jüdin, mit ihr. Vom Cardinal mit dem Bann belegt, werden alle drei zum Tode durch siedendes Oel verurteilt. Brogni erfährt von Eleazar, daß dieser von dem Aufenthalt seiner totgeglaubten Tochter weiß: ein Jude hat das Kind gerettet, sie lebt in dem Hause dieses Juden, Eleazar kennt diesen Juden. Nun will Brogni mit aller Macht das Geheimnis erfahren. Recha rettet den Geliebten vom Tode. Sie bezichtigt sich als die Verführerin, Leopold muß das Land verlassen. Recha selbst könnte dem Tode durch Übertritt zum Christentum entgehen, aber sie weist diesen Vorschlag entrüstet zurück und geht in den Tod. Da erklärt Eleazar, daß Recha Brognis Tochter war.

F. A.

Heinrich Hock



Karlsruhe
Adlerstr. 19

Möbel-
transport
Spedition
Lagerung
Wohnungs-
tausch
Auto-
transport

Fernsprecher Sammelnummer 2482

Lesst **Die**
Bad. Presse
Badens
bedeut. größte und
Zeitung

Radio-

Anlagen aller Systeme (Netz-
anschlußgeräte) liefert gegen er-
mäßigte Anzahlung und Rest in
22 Monats-Raten. Prospekte u.
Vorführung kostenlos.

Südd. Funk-Zentrale
Karlsruhe i. B. / Kreuzstraße 18
Telefon 1079



NELLY
RADEMACHER

Komm und fass mit

Roederer das Abendlokal

Zäpfingerstraße 19

Telefon 1585/3054

*Schön und stimmungsvoll
Kapelle Miloš*

JOSEF MACK

Damenhüte
Karlsruhe, Hirschstraße 29

Neuanfertigung
und Umfaconieren von
Damenhüten in Filz und Stroh
bei mäßigen Preisen

Tapeten

Rieger & Matthes Nachf.

Karlsruhe
Kaiserstraße 186 · Fernruf 1783

Dampf-Waschanstalt

C. Bardusch

wäscht • färbt • reinigt

Karlsruhe Telefon 2101 Kaiserstraße 60 Yorkstraße 17	Ettlingen Telefon 61 Karlstraße 25 Rintheimerstr. 16
---	---

Karl Timeus

Färberei und
chemische Waschanstalt

Gegründet 1870

Erstkl. Arbeit / Mäßige Preise
Marienstr. 19/21, Telefon 2838
Kaiserstr. 66, beim Marktplatz

Emil Schmidt & Kons.

Ingenieure
KARLSRUHE - Gegründet 1869

Sanitäre, Heizungs- und
Elektr. Licht- u. Kraftanlagen

Billigste Preise
Hebelstr. 3 / Kaiserstr. 209
Telefon 6440/6441

Plissé-Brennerei Stützer

Douglasstr. 26
Telefon Nr. 891
Postsch. 22254

Hohlsäume
Ankurbeln von
Spitzen
Festonieren u.
Lochstickeri
Kurbelstickeri
Knopfböcher
Knopfanfertigung
Auszacken v. Stoffen

Falten

3 mm Breite
150 cm Höhe



Veit Groh & Sohn

moderne

Herren-Schneiderei

Kaiserstraße 193/95

Bahn & Bassler

Bestell. Mineralbrunnen des In- und Auslandes

in Karlsruhe u. alle nat. Tübingen

Karlsruhe i. B.

Büffelstr. Tel. 211

Freiburg i. Br.

Capitulumstr. 18. Tel. 2007

Gründet 1887

Musikalien

Instrumente

Apparate

und Platten

FRANZ TAFEL

Musikalienhandlung

Ecke Kaiser- u. Lammatrasse

Emil Willer

Optische Anstalt

Kaiser-, Ecke Lammatrasse

Tel. 3550. Geogr. 1886

Operngläser, Feldstecher

Barometer, Augengläser

Mechanische Spielwaren

BADISCHES LANDESTHEATER KARLSRUHE
Amilicher Theaterzettel Nachdruck verboten

Sonntag, den 30. März 1930

Im **Städtischen Konzerthaus**

* ... Vater sein dâgegen sehr!

Komödie in drei Akten (7 Bildern) von Edward Childs Carpenter

Für die deutsche Bühne bearbeitet von Sil-Vara

In Szene gesetzt von Fritz Herz

Sir Basil Winterton
John Ashley
Dr. Francis Keating
Kate Trent
George, ihr Sohn
Bianca Credaro
Maria Credaro

Hugo Höcker
Stefan Dahlen
Paul Rudolf Schulz
Marie Genter
Hermann Braud
Hermine Ziegler
Lilli Junk

Tony Kratochwill
Karl Winter
Larkin, der Kammerdiener Sir Basil's
Jennie, Stubenmädchen bei Sir Basil
Hortense, Zofe
Roberts

Nelly Rademacher
Wilhelm Graf
Heinrich Kuhne
Elfriede Hebeisen
Mona Seiling
Ludwig Schneider

Abendkasse 19 Uhr

Anfang 19 $\frac{1}{2}$ Uhr

Ende nach 21 $\frac{1}{2}$ Uhr

Pause nach dem Akt

I. Parkett 40 Mk.

Inhaltsangabe umseitig!

Moninger Bier

**Eine Erfrischung
nach der
Vorstellung**

**Städt.
Sparkasse
Karlsruhe**

Sparverkehr Giroverkehr

Damenhüte

*Geschwister
Gutmann*

Leipheimer & Mende

STOFFE

Sie kaufen

alle Uhren, Goldwaren, Silberwaren,
Dekorative, Juwelen, Trachten besonders
preiswert und werden sachdienlich
und aufmerksamer bedient bei

Uhrmacher Hiller

Juwelier

Waldstr. 24 Telefon 5799

Große eine Reparaturwerkstätte für
Uhren u. Goldwaren - Kettenschloß.

Führer durch die Opern
und Sinfonie-Konzerte
desgleichen Textbücher,
Klavieraussätze

Fritz Müller

Musikalienhandlung
Kaiser-Ecke-Waldstr.

Freyersbacher Sprudel

Gegen Magen-, Nieren- und Blasenleiden

Blutbildend
Wirksamstes Heilmittel.

Freyersbacher Mineralquellen
Bad Peterstal, Rendtal

Vertreter: Gebr. Schmitt, Karlsruhe
Bernhardstraße 7 Telefon 3059

Badeeinrichtungen und Toiletten

sowie die zugehörig. Ausstattungsgegenstände in jeder Ausführung beim Spezialgeschäft f. Sanitäre Einrichtungen und Beleuchtung

Jos. Enderle

Waldstraße 16/18 Gegr. 1887
Billige Preise / Erste Referenzen



Groschman-Steinweg
empfehlen

Ludwig Schweisgut
Erbrinzenstr. 4 b. Rondellplatz

INHALT:

. . . Vater sein dagegen sehr

Sir Basil Winterton, ein eleganter Sechziger, Millionär, dazu ein Freund erlesener Speisen und edler Getränke, hat sich vor allem der Verehrung schöner Frauen gewidmet, die sein Leben vom zwanzigsten bis zum achtundfünfzigsten Jahre ausgefüllt haben. Nun aber fühlt er sich auf seinem Landsitz vereinsamt, weshalb ihm sein Hausarzt entgegenhält, er hätte lieber nicht Jungeselle bleiben sollen, weil ihn dann wenigstens die Kinder erheitern würden. Diese Äußerung ruft ihm, der als „der unmoralischste Mensch unter der Sonne“ niemals Familiensinn bekundet hat, ins Gedächtnis zurück, daß er, wenngleich keine Gattin, so doch lebende Nachkommen besitzt, die in aller Welt zerstreut sind. Zufälligerweise unterbreitet ihm am selben Abend sein Vermögensverwalter, der junge Rechtsanwalt John Ashley, die laufenden Abrechnungen und Kontoauszüge, unter denen die für das schöne Geschlecht ausgeworfenen Gelder eine nicht geringe Summe darstellen. Demnach ist er Vater von drei Kindern, angesichts welcher Tatsache er Ashley den Auftrag gibt, diese um jeden Preis heranzuholen und sie in vier Wochen nach seiner Rückkehr aus Schottland zu versammeln. — Zunächst versucht es Ashley bei Frau Katharina Trent, die sich als betrogene und verlassene Frau aufspielt und ziemlich schwer zu bewegen ist, in den Aufenthalt ihres Sohnes George bei seinem Vater einzuwilligen. — Sehr viel leichter wird ihm das in Florenz mit Bianca Credaro und ihrer Tochter Maria, die ihm unverzüglich folgt. — Am eigensinnigsten freilich benimmt sich die junghaft kecke Wienerin Tony, die sich nach dem Tod ihrer Mutter als Telephonistin durchschlägt und eigentlich allein aus Freude am Abenteuerlichen auf das Angebot eingeht.

Und so geschieht es, daß am verabredeten Tage wirklich alle drei pünktlich in Surrey eintreffen, wo sie gespannt die Ankunft ihres gemeinsamen Erzeugers erwarten. Nachdem sie sich schnell miteinander befreundet haben, begründen sie zu dem Zweck, unter allen Umständen zusammenzuhalten, eine „Gewerkschaft vereinigter Kinder linker Hand“ und treten Sir Winterton äußerst selbstbewußt gegenüber. Der gewinnt den relativ günstigsten Eindruck von der bescheidenen Maria, einen weniger positiven schon von dem indifferent scheinenden George und den übelsten von der trotzigem Tony, mit der er sich in ein heftiges Wortgefecht verwickelt, was zur Folge hat, daß die drei — wie verabredet — sich zu einer Beratung zurückziehen, um zu entscheiden, ob sie überhaupt bleiben oder auf der Stelle wieder abrücken wollen. Schließlich einigen sie sich dahin, daß sie ihrem Vater eine vierzehntägige Bewährungsfrist gewähren, während der sie ihn ausprobieren werden. George wird sich unterdessen mit dem Studium der Musik, Maria mit dem des Gesanges und Tony mit der hohen Fliegerkunst befassen. Ihren alten Herrn nennen sie, weil er ja nun einmal unter die Wilden gefallen ist, den „Häuptling“.

Wider alles Erwarten aber paßt sich Sir Winterton ihnen so gut an und bezeugt für seine Kinder so viel Zuneigung, daß diese noch drei Monate später bei ihm sind und er sich ein Leben ohne sie gar nicht mehr ausdenken kann. Freilich hat es das Schicksal anders bestimmt, indem nämlich Maria einem Engagements-Antrag an die Oper in Florenz Folge leistet und George, von dem sich herausstellt, daß er nicht Wintertons, sondern des Offiziers Trent ehelicher Sohn ist, ihr daraufhin sofort nachreist, da sie sich lieben und jetzt ihrer Heirat kein Hindernis im Wege steht. — daß auch Tony, die waghalsige Pilotin, die bei einem Rekordfliegen in große Gefahr gerät, einen Gatten in John Ashley findet, ist das Ende der Komödie von dem Mann, der einsehen lernte, wie schwer Vater sein ist, und der die einzige Hoffnung hat, daß die beiden ihn nicht verlassen und mit ihm, dem „Häuptling“, als Indianer in seinem Wigwam hausen werden.

Heinrich Hock

Karlsruhe
Adlerstr. 19



Möbel-
transport
Spedition
Lagerung
Wohnungs-
tausch
Auto-
transport

Fernsprecher Sammelnummer 2482

Lesst die
Bad. Presse
Badens
bedeut. größte und
Zeitung

Radio-

Anlagen aller Systeme (Netz-
anschlußgeräte) liefert gegen er-
mäßigte Anzahlung und Rest in
22 Monats-Raten. Prospekte u.
Vorführung kostenlos.

Südd. Funk-Zentrale
Karlsruhe i. S. / Kreuzstraße 18
Telefon 1079